

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 59 (1933)
Heft: 11

Artikel: Tragik
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-466099>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Die neue Frühjahrsmode

Der neue Hut wird aus ganz durchsichtigem Material angefertigt. Die ganze Kopfbedeckung ist also nur eine Gaukelei, man kann durch das

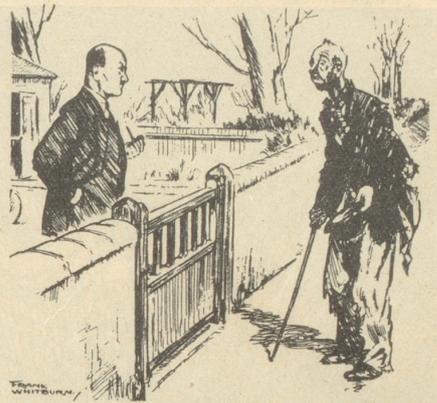
unendlich feine Stroh ganz klar sehen und der Schleier, der auf diesem Hauchgewebe schwebt, ist beinahe dichter als das Material des Hutes.

Dieser Hut vertritt die Meinung, dass der Hut nicht zum Bedecken des Kopfes erfunden wurde. Ach wo denn! Ganz im Gegenteil! Er erfüllt die Pflicht, das braune oder blonde, sagen wir lieber aschblonde Haar zur Geltung zu bringen.

Angeblich wird zu diesem Hut auch das zweifarbige Haar versucht. Dieses wird aus regelmässigen Streifen bestehen, die in zwei verschiedenen Blondschattierungen schimmern. Die eine Farbe wird zu dem Hut, die andere zum Federschmuck desselben passen.

Soll diese neue Erfindung ein Symbol der Frauenseele sein?

Michael Lóránt



„Ich bitte um eine milde Gabe.
Mein Beruf geht so schlecht.“
„Was sind Sie denn?“
„Ich fange durchgebrannte Pferde
ein ...“

Passing Show

der logische Ausdruck für den heutigen Stand der Technik und Kraftwirtschaft.»

«Die Maschine hat den Menschen arbeitslos gemacht. In der Produktion ist kein Platz mehr für ihn. Anstatt das zu beklagen, sollte man Freude über diesen grössten Triumph in der Menschheitsgeschichte empfinden.»

«Auf Grund des jetzigen Standes der Technik in den Vereinigten Staaten reicht heute eine Arbeitszeit von 660 Stunden pro Kopf und Jahr für die erwachsene Bevölkerung vom 25. bis 45. Lebensjahre aus, um der gesamten Bewohnerschaft der Vereinigten Staaten eine Lebenshaltung zu gewährleisten, die das Durchschnittseinkommen von 1929 um das Zehnfache übertrifft.»

(Aus einem Artikel von W. W. Parrish, übersetzt in «Die Auslese», Berlin.)

Staatliches Leihhaus Berlin

Eine Statistik zur Krise:

Jahr	Zahl der Pfänder	Leihbetrag in Millionen Mark
1926	55,000	2,11
1927	56,000	2,39
1928	66,000	3,07
1929	73,000	3,73
1930	84,000	4,14
1931	95,000	4,04
1932	102,000	3,74

Besonders typisch ist der sinkende Leihbetrag trotz steigender Zahl der Pfandobjekte.

Freiheitskampf

«Vatti! was ist das, ein Freiheitskämpfer?»

«Einer, der die Scheidung eingeleitet hat!»

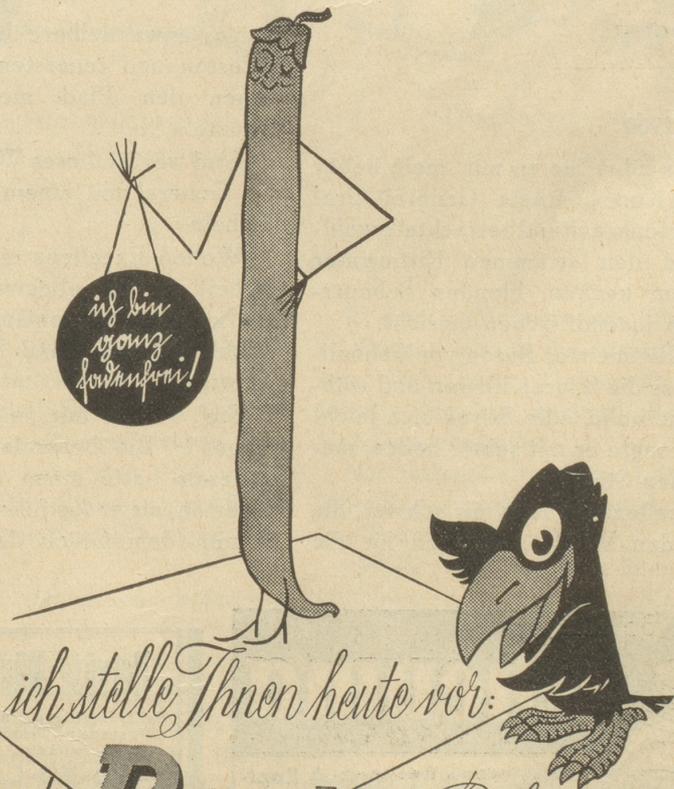
Tragik

Frauen kleiden sich nur schwarz,
wenn sie verwitwen;
Männer dagegen — — auch — —
wenn sie heiraten. Bruni

Frühlingstag

Springe, Seele, gleich dem Korke
Auf dem Weine, welcher schäumt,
Denn es brach des Winters Borke,
Harter Traum ist ausgeträumt!

Löse deines Herzens Zwingen,
Lass die Lust nach aussen dringen!
Ha, wie herrlich perlt und schmeckt
Ersten Frühlingstages Sekt! Nu



Roco Konserven - die Qualitätsmarke - zu billigen Preisen!